

Frau Meyer und Frau Spieler berichten detailliert zu den Aktivitäten der Wirtschaftsagentur Neumünster GmbH (WA) und zur Wirtschaftsförderung, insbesondere unter Berücksichtigung der Schnittstellen zwischen der WA und dem Fachdienst 61 – Stadtplanung und -entwicklung. Die entsprechende Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 6. beigefügt.

Im nachfolgenden Nachfrage- und Diskussionsteil wird auf die Wichtigkeit hingewiesen, Gewerbeflächen aktiv, z. B. unter der Dachmarke „Nordgate“, anzubieten. Gleichzeitig müsse bei der Flächenvermarktung eine enge Einbindung in den ISEK-Prozess erfolgen, damit die Ansiedlung von Gewerbe zu den Planungen hinsichtlich der Stadtentwicklung passe. Die Neuansiedlung von produzierendem Gewerbe sei weiter zu forcieren.

Als entscheidende Standortbedingungen für ansiedlungsinteressierte Unternehmen seien derzeit der Fachkräftenachweis, eine funktionierende Infrastruktur und das Vorhandensein einer Berufsfeuerwehr zu nennen.

Weiter sei eine Zusammenarbeit mit den Umlandgemeinden zu fördern, um mittelfristig interkommunale Gewerbeflächen anbieten zu können.

Die Mitglieder des Hauptausschusses bedanken sich bei Frau Meyer und Frau Spieler für die ausführliche Berichterstattung.